

ständig oder gar nur in kleinen Bruchstücken erhaltenen Handschriften, von denen in viere auch der Text von I 1 sehr lückenhaft ist) ergab natürlich zunächst eine Fülle von verschiedenen Lesarten, Fehlern, Zusätzen, Lücken und Wortumstellungen. Viele dieser Varianten sind auf einzelne Handschriften beschränkt und tragen nichts zur Klärung der Überlieferungsverhältnisse bei. Aus den verbleibenden echten Varianten, die für ganz bestimmte Überlieferungsgruppen kennzeichnend sind, wurden 37 besonders eindeutige ausgewählt. Die Kollation ergab folgendes Bild, wobei geringfügige Abweichungen von der Hauptlesart und nachträgliche Textänderungen nicht vermerkt sind:

1.) Registertext bei C. Rodenberg, *Epistolae saeculi XIII e regestis pontificum Romanorum* 1 (1883) Nr. 296 (künftig: Rodenberg) S. 216 Z. 28: *retro*. So auch die ungeordneten Sammlungen und Einzelüberlieferungen B, F, L, M, Ox, P 5, R 1, R 2, To, W 3²⁸⁶) und die 10-Bücher-Handschriften 1, 6, 7, 25, 40, 47, 61. Dagegen *retroactis*: A, E, Po, T 1, W 1, W 4, Wi und alle Summa-Handschriften mit Ausnahme der 7 genannten.

2.) Rodenberg S. 216 Z. 30 ist zu *animus* das Adjektiv *nostrum* hinzugefügt; teils nach *animus* (Handschriften Nr. 1, 2, 7, 24, 35, 60), teils nach *verbis* (Nr. 3—5, 9—12, 14, 16, 17, 23, 26, 28, 33, 34, 37, 39, 43, 45, 46, 48—51, 54, 55, 57—59, 61, 62). Die Handschriften Nr. 42 und 53 haben *nostrum* statt *verbis*. Dem Registertext folgen alle ungeordneten Sammlungen und die 10-Bücher-Handschriften Nr. 6, 8, 20, 25, 31, 32, 40, 41, 47, 61, 63.

3.) Rodenberg S. 217 Z. 5 *liberalitate*. So auch E, F, L, M, Ox, W 1, W 3 und fast alle 10-Bücher-Handschriften; die Handschriften A, R 1, T 1, W 4, Wi und Nr. 23, 37, 43, 62 haben *libertate*, B das wohl daraus verlesene *ubertate*. P 5 dagegen hat *donatione*, Po das wohl darauf zurückgehende *devotione*, R 2 und To lesen *donatione vel* (bzw. *ac*) *libertate*.

4.) Rodenberg S. 217 Z. 8 lassen die Handschriften L, Ox, W 3, auf *ecclesie* die Worte *tibi dudum* (W 3: *laudis*) *exhibita* folgen, ebenso die 10-Bücher-Handschriften 1, 7, 17, 24, 33, 35, 48, 51, 55, 60.

5.) Rodenberg S. 217 Z. 29 *repudiat*. So auch E, M, P 5, Po, R 1, T 1; *repugnat* W 4, Wi; *sic repellit* W 1. Dagegen lesen *non patitur* A, B, F, L, Ox, W 3 und sämtliche Summa-Handschriften. R 1 und To haben *calumniari non patitur*.

²⁸⁶) Für die Auflösung der Siglen s. u. S. 503 das Verzeichnis der ungeordneten Sammlungen.